Sitzungsvorlage

Nr. 5.0-494/2023

Gremium	Termin	Behandlung	TOP
Betriebsausschuss des Eigenbetriebes "Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa."	24.10.2023	öffentlich	

Betreff: **Beschluss zur Schließung der Anwaltsakte Stadt Frankenberg ./.. Domröse bzw. Stadt Frankenberg./.. Peter, Sven (unter Az. 18-00100), Gaststätte „Am Schilfteich,, Am Damm 1, 09669 Frankenberg/Sa.**

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.“ beschließt die Schließung der Anwaltsakte Stadt Frankenberg ./.. Domröse bzw. Stadt Frankenberg./.. Peter, Sven (unter Az. 18-00100) sowie die Ausbuchung der Forderung in Höhe von 2.853,44 €.

Sachverhalt:

Aufgrund der Kenntnis vom anstehenden Verkauf der Gaststätte „Am Schilfteich“ an den ZWA kam es von Seiten des Pächters ab 06/2017 zum Versäumnis der Pachtzahlung sowie BK-Nachzahlung in Höhe von insgesamt 1.729,94 €. Da von Seiten des Herrn Peter die Schuld bis zur Übergabe des Objektes im Nov. 2017 an die ZWA nicht beglichen wurde, liegt der Stadt Frankenberg seit Februar 2018 ein vollstreckbarer Titel zur Zwangsvollstreckung vor.

Die 2018 abgegebene Vermögensauskunft bot leider zu dem Zeitpunkt keine erfolgversprechenden Vollstreckungsmöglichkeiten (SGB II Empfänger, Pfändungsschutzkonto, unterhaltsberechtigtes Kind usw.). Da Herr Peter auch auf ein Ratenzahlungsangebot nicht reagierte, wurde mit den Anwälten der Kanzlei Strunz und Alter vereinbart, dass man den Vorgang bis 12/2020 ruhend stellt.

Im November 2020 wurde erneut eine Abnahme der Vermögensauskunft beauftragt. Im Dezember 2020 erreichte uns daraufhin die Rückmeldung, dass der Schuldner verstorben ist. Erbe wurde sein Vater Herr Udo Domröse infolge des Ablaufs der Ausschlagungsfrist. Herr Domröse ist aufgrund seiner gesundheitlichen Situation nicht in der Lage das Erbe zu überblicken und hat selbst einen Betreuer.

Die Halbschwester von Herrn Sven Peter als auch deren Töchter, sowie die Tochter des Verstorbenen haben die Erbschaft ausgeschlagen.

So sind keine weiteren Erben bekannt.

Die Klärung des Erbes zog sich bis in 2022.

Die Betreuerin des Herrn Domröse teilte uns am 26.09.2022 mit, dass es weitere Gläubiger gibt und ein Nachlassinsolvenzverfahren geprüft wird.

In der Mandantenberatung vom März 2023 wurde uns mitgeteilt, dass eine Titelumschreibung auf den Erben langwierig und schwierig wird. Eine Beitreibung der offenen Forderung ist wenig erfolgsversprechend.

Aufgrund dieser Tatsache wird vorgeschlagen, die Forderung auszubuchen und die Akte zu schließen.

Das Forderungskonto stellt sich wie folgt dar

Hauptforderung 1.729,94 €

Gesamtforderung inkl. Zinsen 2.853,44 €

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnisplan	☐	
Finanzplan	☐	
Bezeichnung:	Schließung der Akte Stadt Frankenberg./. Peter, Sven (Az. 18-00100)	
Planansatz:	0,00 EUR	
Mittelübertragung aus Vorjahren:	0,00 EUR	
Kosten:	0,00 EUR	
Mittel stehen zur Verfügung:	0,00 EUR	
Deckungsvorschlag:		
	☐ Apl./üpl. ☐ Budget	
Betrag		
Bezeichnung:		
Budget/Produkt/Maßnahme:		
Kostenart:		
Finanzielle Auswirkungen:		
a) einmalige Kosten:		
Gesamtkosten der Maßnahme:		
./. Einnahmen (Zuschüsse, Spenden etc.):		
Eigenanteil:		
b) jährliche Folgekosten		
Laufende Aufwendungen aus Betrieb und Unterhaltung		
Abschreibungen	2.853,44 EUR	
./. erwartete Erträge (z. B. aus Miete, Gebühren)		
./. Erträgen aus Auflösung von Sonderposten		
Jährliche Belastung:		

Bürgermeister

Amtsleiter/Eigenbetriebsleiter